

Niederschrift der Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses vom 14.03.23

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Ort der Sitzung: "Alter Laden", Am Markt 3, 16868 Wusterhausen/Dosse

Anwesend: Anwesenheitsliste
Gäste: Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Behandlung der Anfragen der Ausschussmitglieder
6. Beschlussempfehlungen (nicht belegt)
7. Beratung
- 7.1. Kinder- und Jugendarbeit
- 7.2. Angebote der Seniorenarbeit
8. Einwohnerfragestunde
9. Informationen

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Eichmann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses. Die Ladung wurde ordnungsgemäß festgestellt. Herr Ide, Herr Berber, Herr Schimpke, Frau Wlodarski und Herr Mertens sind entschuldigt. Der Ausschuss ist nicht beschlussfähig.

Zu TOP 2 Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung

Gegen die vorliegende Niederschrift des öffentlichen Teils vom 17.01.2023 liegen keine Einwände vor. Die Niederschrift ist somit bestätigt.

Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

Zu TOP 5 Behandlung der Anfragen der Ausschussmitglieder

Keine Anfragen

Zu TOP 6 Beschlussempfehlungen (nicht belegt)

Zu TOP 7 Beratung

Zu TOP 7.1 Kinder- und Jugendarbeit

Herr Eichmann begrüßt die anwesenden Jugendlichen, Frau Kerstin Zimmermann und Herrn Kuska. Er übergibt das Wort.

Herr Gottschalk berichtet über den aktuellen Sachstand. Frau Behrend, als ehemalige Kinder- und Jugendkoordinatorin hat die Gemeinde zum Ende des Jahres verlassen. Im November erfolgte dann mit Frau Lindscheid die Neubesetzung der Stelle jedoch nur von kurzer Dauer. Die Stelle der Jugendkoordinatorin ist derzeit vakant, soll aber zeitnah ausgeschrieben werden, um die Stelle noch in diesem Jahr zu besetzen. Demnach wird mit der heutigen Sitzung kein Jahresbericht von 2022 vorgestellt.

Im letzten Jahr ist die Idee eines sogenannten Jugendortsvorstehers entstanden. Damit soll den Jugendlichen ermöglicht werden, an den Gremiensitzungen teilzunehmen und Rederecht zu erlangen. Die Idee wird sehr begrüßt, auch im Hinblick auf die kommenden Kommunalwahlen, die im nächsten Jahr stattfinden werden. Ein aktueller Sachstand liegt Herrn Gottschalk nicht vor. Die Gemeinde möchte aber grundsätzlich an der Idee festhalten und die Jugendlichen dahingehend unterstützen.

Weiterhin wird Herr Kuska einen geringen Stellenanteil mit fünf Stunden übernehmen und für die Übergangszeit als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Innerhalb der Verwaltung steht Frau Mahler als zuständige Sachbearbeiterin zur Verfügung.

Die Jugendlichen stellen sich vor. Ihre Mission ist es, den Jugendlichen im Gemeindegebiet mehr Wort zu verleihen und sich auch in politischen Themen, wie z. B. in Gremiensitzungen einzubringen.

Ein weiteres Ziel soll in diesem Jahr die Durchführung eines Sommerfestes für Jugendliche im Alter von 12 – 27 Jahren sein. Das Sommerfest soll dem Austausch und Kennenlernen dienen. Weitere Vorhaben sind derzeit in Abstimmung.

Zudem wurde im letzten Jahr mithilfe von Frau Behrend das Jugendbudget geplant und durch Frau Lindscheid unterstützt. Aufgrund des Wegbruchs der Stelle erfolgte in diesem Bereich keine weitere Umsetzung.

Herr Gottschalk informiert, dass der Haushalt für den Jugendbereich eine Finanzierung vorbehält und diesbezüglich unterstützen kann.

Herr Kuska informiert, dass ebenfalls die Idee besteht, in Zusammenarbeit mit den Jugendlichen Jugendfonds zu beantragen.

Herr Gottschalk erkundigt sich, ob es zu regelmäßigen Treffen unter den Jugendlichen kommt.

Die Jugendlichen informieren, dass ein regelmäßiger Austausch derzeit schwierig ist auch aufgrund des Wegfalls der Stelle der Jugendkoordinatorin. Früher wurden in größeren Abständen regelmäßige Treffen und sogar Coachings durchgeführt.

Herr Gottschalk fragt, wie aktuell die Zusammenarbeit mit den Ortsvorstehern läuft.

Die Jugendlichen informieren, dass es aktuell anläuft. Mit den Ortsvorstehern sind Gespräche geplant, in denen inhaltlich thematisiert werden soll, was die Jugendlichen gerne erreichen möchten.

Frau Grube bringt den Vorschlag ein, die Jugendlichen zur nächsten Beratung der Ortsvorsteher einzuladen und sich vorzustellen.

Frau Salih befürwortet den Gedanken. Jedoch würde sie die Einzelgespräche / -vorstellungen zwischen den Jugendlichen und den Ortsvorstehern bevorzugen.

Herr Eichmann, als Vorsitzender des Kultur- und Sozialausschusses lädt die Jugendlichen herzlich zur nächsten Ausschusssitzung im Mai ein, um über die Fortschritte zu berichten.

Zu TOP 7.2 Angebote der Seniorenarbeit

Herr Eichmann begrüßt Frau Rose als Seniorenbeauftragte der Gemeinde Wusterhausen/Dosse. Er übergibt das Wort.

Herr Gottschalk informiert über den aktuellen Sachstand. Im Vorfeld der Sitzung wurde die Thematik bereits breit diskutiert. Am 16.02.2023 fand dazu ein Trägergespräch zusammen mit der AWO und weiteren Akteuren statt. Das durch die AWO vorgestellte Konzept hat weiterhin Bestand.

Mit einem weiteren potenziellen Träger fanden heute Vormittag Gespräche statt, die positiv verlaufen sind. Demnach wird die Wiedereröffnung durch den Träger LIONCARE erfolgen und inhaltlich begleitet durch den Verein Gemeinschaftswerk Soziale Dienste Nauen. Nach den Osterferien wird es einen Tag der offenen Tür geben, bei dem sich der Träger vorstellt. Ab April erfolgt dann voraussichtlich die Wiedereröffnung der Begegnungsstätte. Als inhaltlichen Schwerpunkt möchte der Träger die Begegnung, Beschäftigung und Beratung für Senioren aufgreifen.

Zudem wird es am Montag ein Treffen mit der Seniorenbeauftragten Frau Rose und weiteren Senioren geben, um die inhaltlichen Schwerpunkte aus ihrer Sicht zu definieren.

Frau Rose informiert gleichermaßen über den aktuellen Sachstand der Seniorenarbeit. Mit dem Gespräch soll auch gleichzeitig geschaut werden, wie die Angebote ans Gemeindegebiet angepasst werden können, um ein Wettbewerb zwischen den Trägern zu vermeiden. Zudem lädt sie die Gesundheitsbuddys zum Gespräch am Montag ein.

Herr Schütte gibt den Hinweis mit, dass sowohl die AWO als auch die Kirche am Gespräch beteiligt werden sollten.

Der Träger wird sich im nächsten Kultur- und Sozialausschuss persönlich vorstellen, teilt Herr Gottschalk mit.

Zu TOP 8 Einwohnerfragestunde

Herr Schütte fragt, wie es nach dem Abriss vom Jugendclub mit den Jugendlichen weitergehen soll.

Herr Gottschalk sagt, dass für diesen Bereich Frau Kerstin Zimmermann als Ansprechpartnerin und mobile Jugend- und Kinderkoordinatorin in den Ortsteilen zur Verfügung steht. Wenn diesbezüglich Interesse besteht, dann gerne mit ihr in Kontakt treten.

Zu TOP 9 Informationen

Herr Gottschlak informiert:

Strandbad

- 2022 wurde eine Einnahme von 35.804,50 € (16 Tsd. € Kartenverkauf; 11,5 Tsd. € Bootsverleih; 1,6 Tsd. € Stand-Up-Paddling; 1,8 Tsd. € Schwimmunterricht; 5 Tsd. € Einnahmen Campingplatz) verzeichnet.
- In diesem Jahr soll die Anpassung der Entgeltordnung erfolgen.
- Weiterhin sind noch einige Investitionen geplant.
- Der Badebetrieb wird dieses Jahr erstmals durch Herrn Semmler und Herrn Busse beaufsichtigt und unterstützt durch die neu gegründete Wasserwacht.
- Die Ausschreibung für den Imbiss läuft noch bis zum 18.03.2023.
- Die Zuwegung zu den Booten wird in diesem Jahr neu gepflastert.
- Am 13.05.2023 ist Saisonstart im Strandbad.

Sportförderrichtlinie

- Dieses Jahr im Haushalt mit 10 Tsd. € eingestellt.
- Die Antragsfrist läuft noch bis zum 31.03.2023.
- Über das überschüssige Budget, was nicht abgerufen wird, soll im Mai beraten werden.

Weitere Termine

- 01.04.2023 Frühjahrsputz
- 29.04.2023 Frühlingserwachen
- 16.06. - 18.06.2023 Altstadtfest

Raffael Eichmann
Vors. Kultur- und Sozialausschuss

Svea Oberschal
Schriftführer/-in